



Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Pressemitteilung

05.02.2015

Presse, Öffentlichkeit, Veranstaltungen

Presseeinladung: Kultusministerkonferenz tagt am 12. und 13. März in Leipzig

Die Sitzung der 349. Kultusministerkonferenz unter dem Vorsitz ihrer Präsidentin, Sachsens Kultusministerin Brunhild Kurth, findet am **12. und 13. März in Leipzig** statt, zeitgleich zur Leipziger Buchmesse.

Die Ministerinnen und Minister treffen sich mit dem Botschafter des Staates Israel, S. E. Herrn Yakov Hadas-Handelsman, anlässlich des 50-jährigen Bestehens der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Israel im Jahr 2015 zum Gedankenaustausch. Ein Thema der Begegnung wird die deutsch-israelische Lehrerhandreichung für Geschichte und Sozialkunde an allgemein bildenden Schulen sein. Die 20-seitige Lehrerhandreichung wird derzeit erarbeitet und soll zu Beginn des Schuljahres 2015/2016 als Online-Version vorliegen.

Im Anschluss an das Gespräch **unterzeichnen die KMK-Präsidentin und der israelische Botschafter ein Kommuniqué zur deutsch-israelischen Bildungszusammenarbeit**. Die Präsidentin überreicht dem israelischen Botschafter die Broschüre „Erinnern für die Zukunft – Deutsch-israelische Bildungszusammenarbeit“. Sie informiert über die vielfältigen Aktivitäten und Projekte der Länder im Rahmen des deutsch-israelischen Jubiläumsjahres.

Weiteres Thema auf der **Tagesordnung der KMK** ist unter anderem der **IQB-Ländervergleich 2015**. Nachdem das IQB 2009 einen Ländervergleich für sprachliche Kompetenz durchführte, werden mit dem zweiten Ländervergleich 2015 die Kompetenzstände von Schülerinnen und Schülern der neunten Jahrgangsstufe in den Fächern Deutsch, Englisch und Französisch erneut untersucht. Damit wird es erstmalig möglich sein, über Trends in der Leistungsentwicklung der Länder im zeitlichen Verlauf von fünf Jahren zu berichten. Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt des Berichts, der voraussichtlich im Oktober 2016 erscheinen wird, liegt darin, dass die Verteilungen der Schülerinnen und Schüler auf die Kompetenzstufen der Bildungsstandards stärker im Vordergrund stehen werden. Auf diese Weise soll der eigentliche Sinn und Zweck der Tests, die Einhaltung der Bildungsstandards im Ländervergleich zu überprüfen, besser erfüllt werden.

Im Mittelpunkt der weiteren Beratungen stehen die **Aktualisierung der Rahmenvereinbarung über die Berufsschule** sowie die **Umsetzung des Beschlusses der KMK zur Erhöhung der Mobilität und Qualität von Lehrkräften**.

Am Freitag findet das **kulturpolitische Spitzengespräch mit der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Prof. Monika Grütters**, statt. Themen sind: Novellierung des Kulturgutschutzes, Europäisches Jahr des kulturellen Erbes, Tanzförderung sowie Mindestlohn in kulturellen Einrichtungen.

Vertreter der Medien sind herzlich zum Fototermin und zur Pressekonferenz eingeladen.

Foto und TV geeignet:

Die KMK-Präsidentin und der Botschafter des Staates Israel unterzeichnen ein Kommuniqué zur deutsch-israelischen Bildungszusammenarbeit anlässlich des 50-jährigen Bestehens der diplomatischen Beziehungen im Jahr 2015.

Termin: Donnerstag, 12. März 2015, 16.00 bis 16.15 Uhr

**Ort: Congress Center Leipzig,
Saal 3 / Ebene 1,
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig**

Pressekonferenz der KMK:

Die KMK-Präsidentin informiert über die Beratungsergebnisse der 349. KMK-Sitzung in einer Pressekonferenz.

Termin: Freitag, 13. März 2015, 11.30 Uhr

**Ort: Congress Center Leipzig,
Pressekonferenzraum im Messehaus,
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig**

Um Ihre Anmeldung wird gebeten: telefonisch unter 0228501601 oder per Mail an torsten.heil@kmk.org

Weitere Termine der KMK-Präsidentin im Rahmen der Leipziger Buchmesse:

- Grußwort Deutschen Lehrertag 2015, 12. März um 10.30 Uhr, CCL
- Grußwort Preisverleihung „Schulbuch des Jahres 2015“, 13. März um 14.00 Uhr, CCL, Mehrzweckhalle 2
- Besuch des gemeinsamen Messestands des Thüringer Instituts für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) sowie des Sächsischen Bildungsinstituts (SBI), 13. März von 15.15 bis 15.45 Uhr